

Entwässerungsgebühren 2006

Der Gebührenkalkulation liegen die Ansätze des Haushaltsplanes 2006, Stand November 2005, für den UA 7010 „Entwässerungsgebühren“ zu Grunde.

Berücksichtigt sind gem. § 6 KAG die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten.

Die kursiv gedruckten Beträge in Klammern entsprechen den Ansätzen aus der Vorjahreskalkulation.

Gebührenbedarfsberechnung:

A. Kosten

I. Betriebskosten

1. Sächl. Verw.- und Betriebsaufwand SN 2	16.700,00 €	(17.000,00 €)
- Bewirtschaftungskosten	16.000,00 €	
- Versicherungen	700,00 €	
2. Maschinenkosten	2.250,00 €	(2.250,00 €)

II. Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten

1. Gebäude/techn. Einrichtungen/Kanäle	35.000,00 €	(45.000,00 €)
- Wartung der Pumpwerke		
- Spülung der Kanäle		
2. Kanalkataster	5.000,00 €	(5.000,00 €)

III. Personalkosten

1. Bauhof	9.414,00 €	(9.414,00 €)
2. Allgemeine Verwaltung	21.118,30 €	(21.118,30 €)

IV. Beiträge

1. Beitrag an den Lippeverband	449.000,00 €	(436.000,00 €)
--------------------------------	--------------	----------------

(In diesem Beitrag sind Schuldendienstleistungen für das Regenüberlaufbecken in Vinnum in Höhe von 25.647,00 € (22.702,00 €) enthalten.)

2. Entwässerungsgebühren an die Stadt Selm	8.700,00 €	(8.700,00 €)
--	------------	--------------

V. Allgemeine Kosten

1. anteilige Portokosten	325,20 €	(319,20 €)
--------------------------	----------	------------

VI. Kalkulatorische Kosten

1. Abschreibungen	453.414,14 €	(455.001,17 €)
-------------------	--------------	----------------

Die Abschreibungen sind auf der Grundlage von Wiederbeschaffungszeitwerten kalkuliert worden. Insgesamt beträgt der Wiederbeschaffungszeitwert am 01.01.2006 17.642.969,07 € (17.096.352,86 €).

Die Abschreibungsbeträge für 2006 basieren auf dem für 2004 vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NW ermittelten Preisindex und einer Schätzung der Preissteigerung für 2005 in Höhe von 1 % gegenüber dem Jahr 2004.

2. Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	222.922,69 €	(202.019,95 €)
--	--------------	----------------

Nach § 6 II KAG gehören zu den Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen u.a. eine angemessene Verzinsung des aufgewandten Kapitals. Der aus Beiträgen und Zuschüssen Dritter aufgebrachte Eigenkapitalanteil hat dabei außer Betracht zu bleiben.

Durch Urteil vom 20.03.1997 hat das OVG NW entschieden, dass keine gesetzliche Verpflichtung der Gemeinde besteht, hierbei das so genannte Abzugskapital in voller Höhe von der Zinsbasis abzuziehen. Demzufolge ist für die Gebührenkalkulation 2006 das zu verzinsende aufgewandte Kapital lediglich um den Teil des Abzugskapitals verringert worden, der noch nicht durch Abschreibungen zurückgeflossen und somit tatsächlich noch in dem jeweiligen Anlagegut gebunden ist.

Gleichzeitig ist der maßgebliche Zinssatz in Anlehnung an die Senkung des Diskontsatzes durch die Europäische Zentralbank im Zuge der Gebührenkalkulation 2002 von 6% auf 5% angeglichen worden.

Anschaffungswerte (Stand: 31.12.2004):

Gebäude:	537.140,11 €	(555.849,93 €)
Kanäle:	11.092.591,83 €	(11.285.995,74 €)
techn. Einrichtungen:	<u>62.970,49 €</u>	<u>(73.440,74 €)</u>
	11.692.702,43 €	(11.915.286,41 €)
 abzügl. bereinigtes Abzugskapital	 <u>7.466.877,82 €</u>	 <u>(7.503.391,39 €)</u>
	4.225.824,61 €	(4.411.895,02 €)
 + Zugang	 867.143,92 €	 (85.036,46 €)
- Abgang	0,00 €	(0,00 €)
- Beiträge	329.431,31 €	(148.911,96 €)
- Abschreibungen (AW)	<u>305.083,36 €</u>	<u>(307.620,45 €)</u>
	4.458.453,86 €	(4.040.399,07 €)
 4.458.453,86 € x 5 %	 <u>222.922,69 €</u>	 (202.019,95 €)
 Kosten insgesamt:	 <u>1.223.844,33 €</u>	 (1.201.822,62 €)

B. Erlöse

1. Öffentlichkeitsanteil UA 6300 an UA 7010 (22 v. H. von 1.219.344,33 €)	268.255,75 €	(258.887,29 €)
2. Zinsen Gebührenausschleichsrücklage	0,00 €	(0,00 €)
3. Beitrag an den Lippeverband für Klärschlamm	4.500,00 €	(4.600,00 €)
4. Entnahme Gebührenausschleichsrücklage	<u>25.000,00 €</u>	(4.700,00 €)
 Erlöse insgesamt:	 <u>297.755,75 €</u>	 (271.654,98 €)

C. Umlagefähige Kosten

Kosten lt. Aufstellung A	1.223.844,33 €	(1.201.822,62 €)
./. Erlöse lt. Aufstellung B	<u>297.755,75 €</u>	<u>(271.654,98 €)</u>
	<u>926.088,58 €</u>	<u>(930.167,64 €)</u>

D. Maßstabseinheit

Gem. § 3 II der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Olfen beträgt die Benutzungsgebühr für Grundstücke, die nicht voll an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind, nur einen Teil der Gebühr. Um Einnahmeausfälle zu vermeiden, erfolgt bereits bei der Kalkulation der Entwässerungsgebühren eine entsprechende Berücksichtigung.

voraussichtl. Frischwasserverbrauch 2006: 445.508 cbm (448.460 cbm)

gewichteter Frischwasserverbrauch 2006:

423.531,00 cbm x 1	=	423.531,00 cbm	(425.976,00 cbm)
21.977,00 cbm x 0,75	=	<u>16.482,75 cbm</u>	<u>(16.863,00 cbm)</u>
		440.013,75 cbm	(442.839,00 cbm)

E. Kostendeckender Gebührensatz

Umlagefähige Kosten lt. Aufstellung C dividiert durch die Maßstabseinheit lt. Aufstellung D

926.088,58 €	:	442.500 cbm	=	<u>2,09 €/cbm</u>
(930.167,64 €	:	445.000 cbm	=	2,09 €/cbm)

Der Gebührensatz für das Jahr 2006 bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Aufgestellt:
Olfen, 15.11.2005

Der Bürgermeister
Kämmerei
I. A.

(Graß)